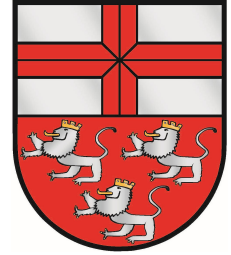


Information
gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung
über das Angebot einer Online-Reservierung in der
Verbandsgemeindeverwaltung



Vorbemerkung

Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie gemäß der ab dem 25. Mai 2018 geltenden Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns sowie über die Ihnen zustehenden Rechte.

Diese Hinweise werden, soweit erforderlich, aktualisiert und auf der Homepage der *Verbandsgemeinde Zell (Mosel)* veröffentlicht. Dort finden Sie auch die Datenschutzhinweise für Besucher unserer Homepage.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Verbandsgemeinde Zell (Mosel)
Schloßstraße 69
56856 Zell (Mosel)
Tel. +49 (0) 6542 701-0
E-Mail: vgzell@vg-zell.de

2. Beauftragte oder Beauftragter für den Datenschutz:

Datenschutzbeauftragter der Verbandsgemeinde Zell (Mosel)
Schloßstraße 69
56856 Zell (Mosel)
Tel. +49 (0) 6542 701-0
E-Mail: datenschutz@vg-zell.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Der Verbandsgemeinde Zell (Mosel) bietet für Bürgerinnen und Bürger bzw. Besucher eine Online-Terminreservierung an. Dem v.g. Personenkreis, nachstehend auch Nutzer genannt, wird damit eine Möglichkeit eröffnet, über einen Online-Kalender einen Termin zu reservieren oder eine Buchungsanfrage an die Verbandsgemeinde Zell (Mosel) zu stellen. Die Verbandsgemeinde Zell (Mosel) verpflichtet sich dabei, im Rahmen der Termin-Reservierung durch den Nutzer die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen gemäß der DS-GVO (Datenschutzgrundverordnung) einzuhalten. Bei der Nutzung des Systems werden personenbezogene Daten der Nutzer erhoben und verarbeitet, sofern dies zur Abwicklung des Angebots erforderlich ist. Die Verarbeitung der unter lfd. Nummer 4 geführten personenbezogenen Daten erfolgt nach der DS-GVO insbesondere auf Grundlage der Artikel 5 Absatz 1, 6 Absatz 1 lit. a und 25 Absatz 2 DS-GVO. Die Nutzung der Onlineterminvergabe erfolgt freiwillig. Hierzu wird ein entsprechendes Zustimmungsfeld durch den Nutzer angewählt vor Buchung.

4. Kategorien von personenbezogenen Daten

Es werden insbesondere die nachstehenden Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeitet:

- Vor- und Nachname
- Ort
- E-Mailadresse
- Anliegen des Termins

5. Empfänger der personenbezogenen Daten

Auf die von uns erhobenen personenbezogenen Daten haben nur die jeweiligen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der verantwortlichen Stellen Zugriff.

6. Übermittlung in ein Drittland

Eine Übermittlung der Daten an Drittstaaten findet nicht statt. Auch ist eine künftige Übermittlung durch die Verbandsgemeinde Zell (Mosel) nicht vorgesehen.

7. Dauer der Speicherung

Eine Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt im Falle einer Nutzung der Online-Terminreservierung bis zu einem Zeitraum von 6 Monaten.

8. Betroffenenrechte

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) insbesondere folgende Rechte:

- a) Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 DS-GVO).
- b) Recht auf Datenberichtigung, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Artikel 16 DS-GVO).
- c) Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 DS-GVO zutrifft.

Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Artikel 17 Absatz 3 DS-GVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DS-GVO.

- d) Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten von Ihnen zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Artikel 18 Absatz 1 lit. b, c und d DS-GVO).

Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.

- e) Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Artikel 21 DS-GVO).

9. Widerrufsrecht bei Einwilligungen

Nach Art. 7 Abs. 3 DS-GVO haben Sie das Recht, aus persönlichen Gründen jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen. Wir können Ihrem Widerspruchsrecht nicht nachkommen, wenn an der Verarbeitung ein zwingendes öffentliches Interesse besteht, welches Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegt, eine Rechtsvorschrift uns zur Verarbeitung der Daten verpflichtet oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient (Art. 21 DS-GVO). Die Einwilligung ist gegenüber der Stelle zu widerrufen, gegenüber der sie zuvor erteilt wurde.

10. Beschwerderecht

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz, Tel. +49 (0) 6131 8920-0, poststelle@datenschutz.rlp.de), wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.